



29. Sitzung des Arbeitskreises Anlagenbau, Infrastruktur & Internationales Baurecht

Donnerstag, 16. April 2026, 12:00 – 18:00 Uhr, Online

THEMA: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ UND PROJEKTGESCHÄFT

PROGRAMM

- 11:30 Uhr **Virtuelles Eintreffen**
- 12:00 Uhr **Begrüßungsworte und Organisatorisches**
Tobias Voigt (Moderator und AK-Leiter)
- 12:15 Uhr **Stand der Regulatorik (Anforderungen der KI-Verordnung, ihre Verbindung zum allgemeinen Produktsicherheitsrecht und zum Datenschutzrecht und zum Produkthaftungsrecht)**
Prof. Dr. Michael Beurskens (Universität Passau)
- 13:00 Uhr **Generative Künstliche Intelligenz (GenAI) im Großanlagenbau, gemeinsame Studie von Strategy& und VDMA**
Leon Stadler (Strategy&, Stuttgart)
- 13:45 Uhr **Kaffeepause (15 Minuten)**
- 14:00 Uhr **Zwischen Überregulierung und Innovationsbooster: Chancen für den mittelständischen Maschinenbau" (Vertrags-, Technik- und Vertriebsstrategien für NIS2, CRA, Data Act und MVO 2027)**
Hendrik Kamp (BIZ | LAW Rechtsanwälte, Dresden)
- 14:45 Uhr **KI – Haftung und Vertragsgestaltung im Rechtsvergleich**
Prof. Dr. Winfried Huck (LexAdQ GmbH und Ostfalia, Wolfenbüttel)
- 15:30 Uhr **Kaffeepause (15 Minuten)**

- 15:45 Uhr **Einsatz von KI im öffentlichen Vergaberecht**
Henrik-Christian Baumann (KPMG Law Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Berlin)
- 16:30 Uhr **Physical AI: Wenn Software Maschinen bewegt**
Dr. Benedikt Rohrßen (Taylor Wessing Partnerschaftsgesellschaft mbB, München)
- 17:15 Uhr **Vertragliche Regelungen bei Nutzung von KI in der Anlage**
Christoph Fuchs (Siemens AG, Erlangen)
- 17:45 Uhr **Schlussworte und mögliche Diskussion**
AK Co-Leiter Dr. Jörn Zons, Dr. Oliver Koos und Tobias Voigt
- 18:00 Uhr **Ausklang der Veranstaltung**

Künstliche Intelligenz prägt in zunehmendem Maße die industrielle Wertschöpfung und zählt zu den maßgeblichen Zukunftstechnologien unserer Zeit. Ihre Einsatzmöglichkeiten reichen von der intelligenten Datenanalyse über automatisierte Entscheidungsunterstützung bis hin zur Steuerung komplexer technischer Systeme. Mit diesen Chancen gehen jedoch erhebliche rechtliche, organisatorische und wirtschaftliche Herausforderungen einher. Denn der Einsatz von KI wirft nicht nur technische, sondern vor allem auch Fragen nach Verantwortung, Transparenz, Sicherheit, Haftung und rechtskonformer Gestaltung auf.

Insbesondere im Maschinen- und Anlagenbau, wo Innovation, Produktsicherheit und Vertragsklarheit eng miteinander verbunden sind, entsteht ein wachsender Bedarf an belastbaren rechtlichen Leitlinien. Europäische und nationale Regulierungsansätze, allen voran die KI-Verordnung, schaffen neue Anforderungen, die von Unternehmen frühzeitig erkannt und in die betriebliche Praxis überführt werden müssen. Hinzu treten bewährte, aber durch KI neu akzentuierte Rechtsgebiete wie Datenschutzrecht, Produkthaftungsrecht, Produktsicherheitsrecht und Vertragsrecht.

Die Auseinandersetzung mit diesen Fragestellungen ist daher nicht nur eine juristische Pflicht, sondern auch eine strategische Aufgabe. Wer KI verantwortungsvoll und erfolgreich einsetzen will, benötigt ein klares Verständnis der rechtlichen Rahmenbedingungen und ihrer praktischen Auswirkungen. Die Arbeitskreissitzung greift diese Entwicklung auf und widmet sich den wesentlichen Themen an der Schnittstelle von Künstlicher Intelligenz, industrieller Anwendung und Recht.

ZEIT: Donnerstag, 16. April 2026, 12:00 – 18:00 Uhr

ORT: Online

kurzfristige Änderungen teilen wir den Angemeldeten ggf. per E-Mail mit

Sie können sich ganz einfach per online anmelden:

<https://www.arge-baurecht.com/fortbildungen/ak-anlagenbau-infrastruktur-internationales-baurecht/ak-29-anmeldung>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Christopher Köhler:
+49 40 28530366

KOSTEN: Keine

PROGRAMM-VERANTWORTLICHER 29. AK-SITZUNG:

Rechtsanwalt Tobias Voigt

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung aufgezeichnet wird.

Teilnahmebestätigung nach § 15 FAO möglich* (vorbehaltlich Prüfung RA-Kammer)

**Während der Veranstaltung wird die Anwesenheit der Teilnehmer zu diesem Zweck regelmäßig abgefragt (bitte lassen Sie den Textchat geöffnet).*

TECHNISCHE WEBINAR-ORGANISATION:

TP Deutschland GmbH /Jan Kopiak

Telefon: +49 30 649 05 333

E-Mail: jan.kopiak@tagungspartner.de

ZU DEN SITZUNGEN DES ARBEITSKREISES INTERNATIONALES BAURECHT:

- Alle Teilnehmer erhalten (nach ihrer Anmeldung) einen Link zur Veranstaltung kurz vor der Veranstaltung zugesendet.
- Die Arbeitskreissitzungen finden halbjährlich (in der Regel am Donnerstag vor der jeweils zeitgleich stattfindenden Tagung der ARGE Baurecht) statt. Diese Veranstaltung hat aus organisatorischen Gründen ein abweichendes Datum.
- Bitte geben Sie diese Einladung **gerne an Kollegen** und befreundete Rechtsanwälte weiter, die Interesse an den Themen des Arbeitskreises haben könnten. Eine Anmeldung ist bis zum Veranstaltungsbeginn möglich.
- Auf Wunsch wird eine Teilnahmebestätigung mit Stundenausweis ausgestellt (§ 15 FAO) (vorbehaltlich Prüfung RA-Kammer).

Der Arbeitskreis Internationales Baurecht hat eine eigene Website:

<https://arge-baurecht.com> → Menüpunkt "Fortbildungen" → "AK Anlagenbau, Infrastruktur & Internationales Baurecht "

Auf dieser Webseite können Sie sich in die Interessentenliste zum AK eintragen. Alle Interessenten erhalten die Einladungen zu den zwei Mal im Jahr stattfindenden Sitzungen direkt vom AK.

LEITUNG DES ARBEITSKREISES



Dr. **JÖRN ZONS** ist Rechtsanwalt und Partner der Kanzlei Friedrich Graf von Westphalen & Partner Rechtsanwälte mbB in Köln. Sein Tätigkeitsschwerpunkt ist die Beratung von Auftraggebern und Auftragnehmern in deutschen und internationalen Bau- und Anlagenbauprojekten "von der Wiege bis zur Bahre", inklusive Streiterledigung. Er ist Mit-Herausgeber von Bock/Zons, Rechtshandbuch Anlagenbau sowie der Zeitschrift RInPrax – Rechtspraxis der Industrie- und Infrastrukturprojekte.

- **Telefon:** + 49 221 20807-0, **E-Mail:** joern.zons@fgvw.de



TOBIAS VOIGT ist geschäftsführender Partner der KYRISS Legal Rechtsanwalts-GmbH in Hamburg, einer Kanzlei die sich auf die rechtliche Begleitung nationaler und internationaler Transformationsprojekte in den Bereichen Energie, Infrastruktur und Industrie spezialisiert hat. Seit 20 Jahren begleitet Tobias vor allem Anlagenbauprojekte. Er ist weiterhin Past Chairman des Offshore Dispute Resolution Committee des World Forum Offshore Wind, Mitglied der Task Force Offshore Wind des Dispute Resolution Board Foundation und Mitherausgeber der Zeitschrift RInPrax – Rechtspraxis der Industrie- und Infrastrukturprojekte.

- **Telefon:** +49 40 28530366, **E-Mail:** tobias.voigt@kyriss-legal.com



Dr. **Oliver Koos** ist Rechtsanwalt und Partner bei der Wirtschaftskanzlei GSK STOCKMANN in Frankfurt/Main. Er ist spezialisiert auf privates Bau- und Architektenrecht für Anlagenbau und Projektentwicklung von der Projektkonzeption über die rechtliche Begleitung bis zur Streitlösung. Er ist zudem als Schiedsrichter tätig. Außerdem ist er Vorsitzender der ARGE Bau- und Immobilienrecht und Lehrbeauftragter für Bauvertragsrecht.

- **Telefon:** +49 69 710003-174, **E-Mail:** oliver.koos@gsk.de



Prof. Dr. **Michael Beurskens** ist nach einer Professur an der Universität Bonn seit 2018 Inhaber des Lehrstuhls für Privatrecht, insbesondere Wirtschaftsrecht und Digitalisierung an der Universität Passau; zudem ist er Of-Counsel bei der Kanzlei Evolution Rechtsanwälte. Neben seinen Juristischen Staatsexamen hat er einen Masterabschluss im Gewerblichen Rechtsschutz und einen weiteren von der University of Chicago; er ist zudem für den Staat New York als Anwalt zugelassen. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen insbesondere das Recht digitaler Onlineplattformen, das Datenschutz- und Datenrecht sowie das Recht der Künstlichen Intelligenz. Neben den rechtlichen Fragestellungen befasst er sich auch mit der praktischen Umsetzung, etwa im Rahmen von selbst entwickelten E-Learningplattformen oder der Entwicklung von Onlineplattformen für Verwaltungsvorgänge an der Fakultät. Seit September 2025 ist er Studiendekan der Juristischen Fakultät und setzt eine konsequente Digitalisierungsstrategie um.



Leon Stadler ist Senior Manager bei der PwC Strategy& (Germany) GmbH in Stuttgart. Strategy& als globale Strategieberatung innerhalb des PwC Netzwerkes berät Klienten in strategischen Fragestellungen aller Industrien. Leon leitet die Performance und Restrukturierung Practice für den Industriezweig Maschinen-/Anlagenbau. Hierbei berät er Klienten in strukturellen Optimierungen bis hin zu operativen Restrukturierungen.



Hendrik Kamp ist Gründer und Inhaber von BIZ | LAW Rechtsanwälte in Dresden, einer Kanzlei für die rechtliche Begleitung mittelständischer Deep Tech Unternehmen und Startups aus der Halbleiterbranche und dem Maschinenbau. Er ist ausgebildeter SixSigma Green Belt und Negotiation Facilitator der Vienna School of Negotiation. Zuvor war er mehrere Jahre als Justitiar in der Halbleiter- und Automobilzulieferindustrie tätig und leitet seit vielen Jahren den Arbeitskreis „Patente – Recht – Steuern“ des Branchenverbands der Halbleiterindustrie Silicon Saxony e.V.



Prof. Dr. **Winfried Huck** ist Professor für Wirtschaftsrecht an der Brunswick European Law School (BELS), Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften. Zu seinen Vertiefungsgebieten gehören das internationale Wirtschaftsrecht und das Wirtschaftsrecht der EU. Er ist Fellow des Cambridge Center for Environment, Energy and Natural Resource Government (CEENRG) und Visiting Fellow am Lauterpacht Research Center for International Law (LCIL) an der Universität Cambridge. Er hat eine weitere Professur am Chinesisch-Deutschen Hochschulkolleg (CDHK) an der Tongji Universität in Shanghai und ist Mitglied der wissenschaftlichen Kommission der Global Law Initiatives for Sustainable Development (gLAWcal) in Essex sowie korrespondierendes Mitglied der kubanischen Gesellschaft für Verfassungs- und Verwaltungsrecht der Nationalen Juristenvereinigung Kubas. Prof. Dr. Huck ist Autor zahlreicher Bücher und Beiträge. Er ist geschäftsführender Gesellschafter der LexAdQ GmbH, einem Legal Tech Unternehmen für KI.



Henrik-Christian Baumann ist Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht und Fachanwalt für Informationstechnologierecht bei der KPMG Law Rechtsanwaltsgesellschaft mbH in Berlin und seit ca. 20 Jahren spezialisiert auf Vergaberecht und Öffentliches Wirtschaftsrecht. Er berät und vertritt Auftraggeber und Unternehmen bei der öffentlichen Auftragsvergabe insbesondere in den Bereichen Bau, Immobilien und Infrastruktur, Gebäudemanagement sowie Informationstechnologie (IT). Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt in der Beratung bei Großprojekten und bei Einkaufsprojekten, jeweils in anwaltlichen und interdisziplinären Projektteams. Henrik-Christian Baumann ist Lehrbeauftragter an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern und Autor zahlreicher vergaberechtlicher Fachveröffentlichungen.



Dr. **Benedikt Rohrßen** leitet die Praxisgruppe Handels- und Vertriebsrecht bei Taylor Wessing. Er berät Unternehmen beim Marktzugang in Europa, bei der strategischen Strukturierung ihrer Vertriebssysteme sowie der produktbezogenen Compliance („no compliance, no market“). Branchenschwerpunkt sind die stark regulierten Branchen Elektronik, Maschinenbau und Automotive, mit Fokus auf der Schnittstelle zwischen Technik, Regulierung und Haftung (u. a. Maschinen- und KI Regulierung, Produkthaftung). Benedikt Rohrßen ist außerdem Herausgeber der Zeitschrift für Vertriebsrecht, Autor zahlreicher Fachbeiträge, Webinare und Schulungen zu Vertrieb, Produktkonformität, Produkthaftung, und KI. Ferner ist er Dozent an der Munich Business School, deutscher Experte für Vertriebsrecht des International Distribution Institute, Bitkom-zertifizierter KI-Manager sowie Mitglied der „Task Force AI Act“ des deutschen Digitalverbands Bitkom.



Christoph Fuchs ist Senior Legal Counsel bei der Siemens Mobility GmbH in Erlangen. In dieser Funktion betreut er internationale Mobilitäts- und Infrastrukturprojekte aus verschiedenen Bereichen des Schienenverkehrs, mit einem besonderen Fokus auf langfristige Serviceverträge. Vor seiner Tätigkeit als Syndikusrechtsanwalt war er mehrere Jahre bei einer internationalen Großkanzlei in Hamburg tätig.